
Projektablauf eea in Immenstaad

Information des Gemeinderates am 19.06.2023

1. geplanter Projektablauf

- Ist-Analyse der Maßnahmenbereiche 1 bis 3 **bis Ende 2023**
- Ist-Analyse der Maßnahmenbereiche 4 bis 6 **bis Ende 1. Quartal 2024**
- Texteintrag in den digitalen eea-Maßnahmenkatalog und vorläufige Bewertung durch die Energieagentur **bis Juni 2024**
- Gründung eines Energieteams und Vorstellung des Ergebnisses der Ist-Analyse (Stärken und Potentiale) gegenüber dem Energieteam
- Erstellen eines energiepolitischen Arbeitsprogramms (mit Maßnahmen, die bis zum Jahr 2030 durchgeführt werden sollen) auf Basis der Ist-Analyse **bis Ende 2024**
- Beschlussfassung zum energiepolitischen Arbeitspapier im Gemeinderat **Ende 2024/Anfang 2025**
- Erste Zertifizierung durch einen externen Auditor **Ende 2025**

2. Ist-Analyse der Maßnahmenbereiche 1 bis 3

Maßnahmenbereich 1: Entwicklungsplanung und Raumordnung

Verpflichtung von Grundstückseigentümern Baugenehmigung
regelmäßige Situationsanalyse
Klimastrategie Anpassung der Landnutzung Beratung von Bauherren
Abfallreduzierung **Klimaschutzkonzept**
kommunale Entwicklungsplanung Abschätzung von Klimawandelfolgen
Anpassung von Gebäudestandards
Katastrophenschutz Überprüfung von Bauausführungen
energetische Nutzung von Abfall

2. Ist-Analyse der Maßnahmenbereiche 1 bis 3

- **Maßnahmenbereich 2: Kommunale Gebäude und Anlagen**

Wassermanagement
beispielhafte Sanierung Standards für öffentliche Gebäude
Treibhausgasneutralität Zielwerte
Energiemanagement Energieeffizienz Analyse
Controlling
erneuerbare Energiequellen
Photovoltaik Gebäudeenergieausweise beispielhafter Neubau
Sanierungskonzept
vorbildliche energetische Standards
Bestandsaufnahme Betriebsoptimierung

2. Ist-Analyse der Maßnahmenbereiche 1 bis 3

- **Maßnahmenbereich 3: Versorgung, Entsorgung**



A word cloud of various measures related to energy supply and disposal. The words are in different sizes and colors (shades of orange and brown) against a background of a lake and trees. The most prominent words are 'Kraft-Wärme-Kopplung', 'effizienter Verbrauch', and 'erneuerbare Energiequellen'.

Verkauf von eigenproduziertem Strom
Einflussnahme auf Versorger
lokale Energieproduktion
Abwärme
Unternehmensstrategie
Wasserverbrauch
Trennkanalisation
Kraft-Wärme-Kopplung
Deponiegas
Regenwasserbewirtschaftung
Klärgas
Kundeninformation
effizienter Verbrauch
Versorgungsstrategie
Energieeffizienz
Fördermittel der Gemeinde
Retention
Serviceangebote
erneuerbare Energiequellen
Wasserversorgung

3. Ist-Analyse der Maßnahmenbereiche 4 bis 6

- **Maßnahmenbereich 4: Mobilität**

Aufwertung öffentlicher Räume überörtliche ÖPNV-Anbindung
kurze Lieferketten Zuschuss für Nutzung ÖPNV Fahrradmitnahme im ÖPNV
Radwegenetz Telearbeit Busspuren Parkraummanagement
Car-Sharing Videokonferenzen Mobilitätsmarketing Park and Ride E-Bike-Vermietung
Verbrauchsevaluation gemeindeeigener Fahrzeuge
Hauslieferdienst Verkehrsreduzierung Anwohnerparken beispielhafte Mobilitätsstandards
Verkehrsberuhigung Dienstfahrräder Eco-Drive E-Ladesäulen
Parkleitsystem Fahrradkuriere Fußgängerzonen Fahrradabstellanlagen
Vortritt ÖPNV effizienter Einsatz kommunaler Fahrzeuge
innovative Pkw-Antriebssysteme flächendeckende Anbindung an ÖPNV
Zweckbindung der Einnahmen aus Parkgebühren Begrünung von Straßen

3. Ist-Analyse der Maßnahmenbereiche 4 bis 6

- **Maßnahmenbereich 5: interne Organisation**

Kampagnen Schulprojekte
Vorschlagswesen Energieteam Personalressourcen
Einkaufsrichtlinien Exkursionen kontinuierlicher Verbesserungsprozess
Weiterbildung Leistungsprämien Anerkennungssystem
Budget für energiepolitische Gemeindearbeit
Prozesse interne und externe Kommunikation Strukturen
Erfolgskontrolle Beschaffungswesen klimabezogene Ziele

3. Ist-Analyse der Maßnahmenbereiche 4 bis 6

- **Maßnahmenbereich 6: Kommunikation, Kooperation**

regionaler Erfahrungsaustausch Projekte mit lokalem Gewerbe
ökologische Freizeitangebote Handel mit CO₂-Zertifikaten
Corporate Identity Leuchtturmprojekt **Energiesparprojekte**
nachhaltige Lebensstandards Vorbildwirkung
private Bauherren Kooperation mit Institutionen lokale Multiplikatoren
umweltfreundliche Gewerbebezonen Cleantech
Kommunikationsstrategie Bike to work Wassersparmaßnahmen
Beratungsstelle urban gardening finanzielle Förderung
Energiesparwochen an Schulen und KiGas **Energiefachmessen**
Kooperation mit Bauträgern Zertifizierung von Wäldern nachhaltige Waldnutzung
umweltfreundliche Tourismusprojekte Ansiedlung „grüner“ Firmen

4. weiterer Ablauf

- Texteintrag in den digitalen eea-Maßnahmenkatalog und vorläufige Bewertung (Punkte für effektive und geplante Maßnahmen) durch die Energieagentur **bis Juni 2024**
 - anschließend wissen wir, wo wir stehen (was ist schon vorhanden, wo besteht Verbesserungsbedarf?)
- Gründung eines Energieteams und Vorstellung des Ergebnisses der Ist-Analyse (Stärken und Potentiale) gegenüber dem Energieteam
 - Energieteam sollte zunächst nicht zu groß sein, um schlagkräftiger agieren zu können. Eine spätere Erweiterung ist möglich
 - Externe sowie Verwaltungsmitarbeiter, die nicht dem Energieteam angehören, können dem Energieteam zuarbeiten

4. weiterer Ablauf

- Erstellen eines energiepolitischen Arbeitsprogramms (mit Maßnahmen, die bis zum Jahr 2030 durchgeführt werden sollen) auf Basis der Ist-Analyse **bis Ende 2024**
 - welche Maßnahmen sind **möglich** (personell/finanziell/zeitlich)?
 - welche Maßnahmen sind **sinnvoll**?
- Beschlussfassung zum energiepolitischen Arbeitspapier im Gemeinderat **Ende 2024/Anfang 2025**
- Erste Zertifizierung durch einen externen Auditor **Ende 2025**
 - ab 50% der erreichbaren Punkte wird der European Energy Award verliehen